

Herr Dr. Stein und Herr Ketelhut kritisieren die Verwendung von rechnerisch ermittelten Daten, denen keine Messdaten zugrunde liegen.

Herr Stadtbaurat Kubiak weist darauf hin, dass es sich um ein standardisiertes Verfahren handelt, welches nach EU-Recht anzuwenden ist.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder zu Lärmarten und zur Berücksichtigung von Bahnstrecken wurden von Herrn Jans beantwortet.

Herr Gärtner bittet um einen Sachstandsbericht in Bezug auf die durchzuführenden Messungen entsprechend des Beschlusses vom Bau-, Planungs und Umweltausschusses vom 06.02.2014 (Tagesordnungspunkt 22.2).

Beschluss: Die 3. Stufe der Lärmkartierung wird zur Kenntnis genommen.

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss